

DAWE Newsletter Juni 2010

Willkommen bei DAWE

Auch ältere Jahrgänge können zu höheren energetischen Wirkungsgraden kommen!



Sehr geehrte Damen und Herren,

viele Bestandsimmobilien warten noch auf ihre energetische Sanierung gemäß der aktuellen Energieeinsparverordnung (EnEV). Die Hausbesitzer werden meist daran erinnert, wenn der Gas-, Fernwärme- oder Stromverbrauch mal wieder gestiegen ist oder wenn sie im Wirtschafts- und Finanzteil ihrer Tageszeitungen oder im Internet die nächste Steigerung der Rohstoff- und Energiepreise verfolgen.

Wie lange sollte und kann man noch warten? Womit könnte man anfangen? Wann wird die eigene Immobilie aufgrund der neuen Energieeffizienzrichtlinien beim Gebäudeneubau im

Verkaufsfall nicht mehr wettbewerbsfähig sein? Und auch wer nicht verkaufen will, hat ein Interesse an Werterhaltung durch Energieeffizienz auf dem neuesten Stand von Wissenschaft und Technik.

Ihr Jan-Thorsten Lüthje

Ihr Spezialist für Bewertungen von Immobilien



Als unabhängiger TÜV-zertifizierter Sachverständiger für Schäden an Gebäuden und Gebäudeinstandsetzungen sowie für die Bewertung von Immobilien kann ich Ihnen gern Erfahrungen vermitteln und Empfehlungen geben.

Die Rede ist von möglicher Trockenlegung oder Wärmedämmung des Kellers, der energetischen Sanierung der Fassade, des Daches, dem Austausch der Fenster, der Verhinderung bzw. Beseitigung von Schimmelbildung und vieles mehr. Viele Bestandsgebäude lassen sich auf mit Neubauten vergleichbaren energetischen Standards sanieren.

Welche Maßnahmen geeignet und notwendig sind, wie viel Geld welche Maßnahme kostet und wann sich die Investition gelohnt, also amortisiert hat, ist von Gebäude zu Gebäude verschieden. Der Einsatz Energie sparender Verfahren und Technologien ist beim Neubau sehr vielfältig. Viele Dinge sind jedoch auch für Bestandsgebäude gut anwend- und

nachrüstbar.

Tag der Architektur am 27. Juni 2010 mit DAWE Starter



Im Baugebiet AM STADTPARK wurde das Hauskonzept der DAWE Starter von der Architektenkammer Niedersachsen als einziges Göttinger Projekt zum Tag der Architektur 2010 nominiert.

Bauherren öffnen deutschlandweit am letzten Juni-Wochenende für Architekturbegeisterte die Türen zu neuen Gebäuden und Umbauten, zu neu gestalteten Freiräumen und Gärten, auch zeitgenössische Innenarchitektur ist zu besichtigen. Die DAWE Starter der Kasseler Architekten Bankert, Linker & Hupfeld | foundation 5+ werden nun über Göttingen hinaus bekannt.



In Vorbereitung auf den Tag der Architektur AM STADTPARK trafen sich Anfang Juni Göttingens Stadtbaurat Thomas Dienberg (Mitte) mit Architektin Uschi Bankert (links) und dem DAWE Projektteam: Projektleiter Stefan Bergmann (2.v.l.) und den Geschäftsführern Helga Dawe-Curdt und Jan-Thorsten Lüthje im Baugebiet.

Die DAWE GmbH lädt Sie ein, am Sonntag, den 27. Juni 2010, an einem geführten Rundgang um 11, 15 oder 17 Uhr teilzunehmen.

Infos zum Baugebiet unter: www.ich-wohne-in-grone.de

DAWE GmbH - Bauen mitten in Deutschland

Sie haben Fragen, Wünsche oder Anregungen? So können Sie uns erreichen:

DAWE GmbH, Lütjen Feldsweg 26-30, 37081 Göttingen
Telefon: 0551/99890-0
Fax: 0551/99890-50
E-Mail: info@dawe.de

Sie können den Newsletter [hier](#) abbestellen!

Herausgeber: **DAWE GmbH**, Lütjen Feldsweg 26-30, 37081 Göttingen
Geschäftsführung: Dipl.-Ing. Jan-Thorsten Lüthje, Dipl.-Kauffrau Helga Dawe-Curdt
Amtsgericht Göttingen, HRB 1556, Steuer Nr. 20/220/10102